

Niederschrift

über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

am Donnerstag, dem 30.11.2000

Folgende Tagesordnungspunkte werden behandelt:

II. Nichtöffentlich

- | | | |
|----|-------------------|--|
| 8 | | Feststellung der nichtöffentlichen Sitzungsniederschrift vom 15.03.2000 |
| 14 | 14 - 13 0454/2000 | Prüfung der Jahresrechnung |
| 9 | 02 - 13 0466/2000 | Bekanntgabe der gemäß § 14 Abs. 4 Buchst. c) der Hauptsatzung vorgenommenen Stundungen im Fachbereich 2 - Finanzwesen - |
| 10 | 02 - 13 0467/2000 | Genehmigung von Stundungen im Fachbereich 2 - Finanzwesen - |
| 11 | 02 - 13 0468/2000 | Bekanntgabe der gemäß § 14 Abs. 4 Buchst. c) der Hauptsatzung vorgenommenen Niederschlagungen im Fachbereich 2 - Finanzwesen - |
| 12 | 02 - 13 0469/2000 | Genehmigungen von Niederschlagungen im Fachbereich 2 - Finanzwesen - |
| 13 | 04 - 13 0452/2000 | Unbefristete Niederschlagung
hier: Nutzungsentschädigung |
| 15 | | Mitteilungen und Anfragen |

Anwesend sind: Jansen, Albert
als Vorsitzender

Die Mitglieder: Bongers, Karl-Heinz
Gies, Norbert Ludwig
Heuvelmann, Christian
Jessner, Udo (für Mitgl. Diekman)
Maiß, Franz (für Mitgl. Sickelmann)
Roebrock, Wilhelm
Struckhof, Detlef
Trüpschuch, Elke

Von der
Verwaltung: Erster Beigeordneter Böttner
Herr Siebers

Herr Arntz
 Herr Ehren
 Herr Holtkamp
 Herr Kraayvanger
 Frau Lebbing
 Herr Barth (Schriftführer)

Der Vorsitzende eröffnet die nichtöffentliche Sitzung um 17.03 Uhr.

Als Anregung zur Tagesordnung wünscht Mitglied Gies den nichtöffentlichen Schlussbericht in den allgemeinen Berichtsband einzubringen. Er stützt sich hierbei auf § 101 Abs. 3 der Gemeindeordnung.

Hierauf antwortet Frau Lebbing und der Erste Beigeordnete. Welche Teile im gesonderten Bericht hinsichtlich datenschutzrechtlicher Belange vertraulich zu behandeln sind, entscheidet der Rechnungsprüfungsausschuss. Auch hat im Falle der Prüfung der Realschule der Architekt ein schützungswürdiges Interesse, dass die Vorgänge nicht in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Mitglied Gies stimmt der Erläuterung zu, möchte jedoch den Anteil der Sozialprüfung der Öffentlichkeit zugänglich machen, damit dort die Verbesserungen, die sich ergeben haben, bekannt werden. Er fordert mehr Transparenz.

Mitglied Heuvelmann möchte mögliche Rückschlüsse auf Personen nicht zulassen und im bautechnischen Bereich ebenso, weil dort in Rechte Dritter berührt werden.

Vorsitzender Jansen lässt über den Antrag des Mitglied Gies abstimmen.

Abstimmungsergebnis

Dafür	2
Dagegen	7

II. Nichtöffentlich

8 Feststellung der nichtöffentlichen Sitzungsniederschrift vom 15.03.2000

Gegen die gemäß § 25 Abs. 1 i.V.m. §24 Abs. 4 der Geschäftsordnung zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden Einwände nicht erhoben.

Sie wird vom Vorsitzenden, einem Ausschussmitglied und dem Schriftführer unterzeichnet.

14 14 - 13 0454/2000 Prüfung der Jahresrechnung

Mitglied Heuvelmann weist im bautechnischen Berichtsteil auf strukturelle Mängel im Bereich der Verwaltung hin, die sich zukünftig nicht mehr zeigen dürfen.

Mitglied Gies bittet die Verwaltung, die Feststellungsbefugnis für Auszahlungsanordnungen für Mitarbeiter, die dazu die fachtechnischen Kenntnisse benötigen, zu regeln. Ferner möchte Mitglied Gies wissen, wie die Verwaltung den Schaden, der durch Kostensteigerungen entstanden ist, behandeln will. Hierüber soll spätestens zur nächsten Ratsitzung berichtet werden.

Daraufhin erwidert Frau Lebbing, dass eine weitere Erörterung im Haupt- und Finanzausschuss und im Rat wegen der dort erforderlichen Behandlung des Tagesordnungspunktes im öffentlichen Teil nicht möglich ist.

Mitglied Gies bittet deshalb um Mitteilung in den Fraktionen.

Der Erste Beigeordnete stimmt dieser Bitte zu und erläutert weiter, auf die Frage des Mitglieds Gies eingehend, die komplexe Rechtslage hinsichtlich der Schadensersatzansprüche, die gegen Firmen und auch gegen den Architekten bestehen. Berechtigten Ansprüchen wird nachgegangen. Die Mitglieder werden entsprechend informiert.

Mitglied Jessner fordert im Baubereich, ähnlich wie es im Sozialbereich bereits geschehen ist, organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung von Fehlern.

Mitglied Heuvelmann bestärkt erneut die Forderung nach Schadensersatz ohne jedoch das öffentliche Ansehen von Personen und auch der Verwaltung zu verletzen.

Diesem Satz stimmt der Erste Beigeordnete zu und wünscht in der Öffentlichkeit keine diesbezügliche Auseinandersetzung zwischen den Vertragspartnern.

Eine Erörterung der aus Sicht des Herrn Arntz zu revidierenden Beanstandungen im Ausschuss wird von den Mitgliedern nicht gewünscht.

Mitglied Heuvelmann beantragt, die Stellungnahme des Fachbereichs 4 zum Protokoll zuzufügen.

Nach kurzer Diskussion über das Erfordernis der Herein- oder der Nichthereinnahme revidierter Beanstandungen in den Prüfungsbericht, stellt Mitglied Heuvelmann den Antrag nach Vorlage zu beschließen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss erklärt den vorliegenden Bericht zum Schlussbericht im Sinne des § 101 Abs. 3 GO NW und empfiehlt

- a) dem Rat gemäß § 94 Abs. 1 Satz 1 GO NW, die geprüfte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 1999 mit dem in der Vorlage 02-13 0235/2000 dargestellten Ergebnis festzustellen,
- b) den Ratsmitgliedern entsprechend § 94 Abs. 1 Satz 2 GO NW, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 1999 Entlastung zu erteilen.

Beratungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 1 Enthaltungen

9 02 - 13 0466/2000 Bekanntgabe der gemäß § 14 Abs. 4 Buchst. c) der Hauptsatzung vorgenommenen Stundungen im Fachbereich 2 - Finanzwesen -

Mitglied Roebrock stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt die in der Vorlage aufgeführte Stundung zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: 9 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

10 02 - 13 0467/2000 Genehmigung von Stundungen im Fachbereich 2 - Finanzwesen -

Mitglied Roebrock stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss genehmigt die in der Vorlage beantragten Stundungen

von Gewerbesteuern.

Beratungsergebnis: 9 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

**11 02 - 13 0468/2000 Bekanntgabe der gemäß § 14 Abs. 4 Buchst. c) der
Hauptsatzung vorgenommenen Niederschlagungen im
Fachbereich 2 - Finanzwesen -**

Mitglied Bongers stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt die auf den Folgeseiten der Vorlage unter Ziffer 1 bis 6 aufgeführten durch den Bürgermeister ausgesprochenen Niederschlagungen zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: 9 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

**12 02 - 13 0469/2000 Genehmigungen von Niederschlagungen im Fachbereich 2
- Finanzwesen -**

Mitglied Gies stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss genehmigt die folgende Niederschlagung des Fachbereiches 2 - Finanzwesen -.

Beratungsergebnis: 9 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

**13 04 - 13 0452/2000 Unbefristete Niederschlagung
hier: Nutzungsentschädigung**

Mitglied Jessner stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss beschließt die Nutzungsentschädigung unbefristet niederzuschlagen.

Beratungsergebnis: 9 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

15 Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Der Vorsitzende schließt die nichtöffentliche Sitzung um 17.35 Uhr.

Vorsitzender

Schriftführer